



NÜNCHRITZER

Neueste NACHRICHTEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜNCHRITZ

Nr. 22

NACHRICHTEN AUS DER KITA AQUARELLIUS

Unsere Ferienhortkinder berichten und sind erschüttert



Hallo, hier sind die Merschwitzer Hortkinder! Am 13.10.23 waren wir in unserem Wald am Waldsportplatz in Merschwitz. Wir haben das Absperrband von den Waldwochen entfernt. Dabei entdeckten wir zwischen Sträuchern vier blaue Müllsäcke. Mit der Hilfe von unseren Erzieherinnen holten wir die Säcke aus dem Wald. Diese waren gefüllt mit Haushaltsresten und Getränkedosen!!! Wer macht so etwas? Für uns alle unbegreiflich.



Im Namen aller KITA-Kinder
Pepe und Fenja



EINLADUNG ZUM MARTINSFEST

Freitag, den 17. November 2023

- 16.30 Uhr Beginn in der Kirche mit einem Martinsstück
- Ab 17.00 Uhr Treff auf dem Hof der KITA zum gemütlichen Beisammensein
- 18.15 Uhr Lampionumzug mit dem Lommatzscher Spielmannszug



Kindertagesstätte
„AQUARELLIUS“

Es freuen sich auf Ihr Kommen die Eltern und Erzieherinnen der KITA „Aquarellius“ und die Kameraden der FFW Merschwitz

Für das leibliche Wohl für Klein und Groß ist gesorgt!

Ho, Ho, Ho!

Am 09.12.2023 findet der 31. Kultur- und Weihnachtsmarkt Nünchritz statt!

Ab 10:00 Uhr erwartet Sie ein buntes Bühnenprogramm auf dem Hauptmarkt sowie ab 14:00 Uhr Spiel und Spaß in der Wacker-Sporthalle. Ponyreiten entlang des Marktes und weitere tolle Attraktionen für Groß und Klein runden unser Weihnachtsprogramm ab. Um das leibliche Wohl kümmert sich der Elternrat der Kita Kinderland in der Wacker-Sporthalle sowie unsere Vereine auf dem Hauptmarkt mit abwechslungsreichen Köstlichkeiten. Das komplette Programm erscheint in der 24. Ausgabe der NNN am 29. November 2023 und ist unter www.nuenchritz.de abrufbar.

Dank vieler Sponsoren präsentieren wir erstmals unseren Adventskalender, hinter dessen Türchen tolle Überraschungen auf Sie warten. Neben Präsentkörben und handwerklichen Waren dürfen Sie sich auch auf verschiedene Gutscheine ansässiger Unternehmen freuen. Am 15. November 2023 startet dafür der Losverkauf. Ein Los kostet 2,00 € und kann zu den Öffnungszeiten im Bürgerservice oder auf dem Weihnachtsmarkt erworben werden.



Wir freuen uns
auf Sie!

Ihre Gemeindeverwaltung

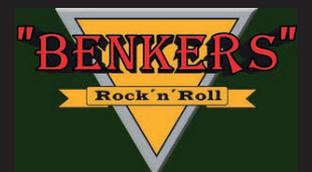
Bildquelle: www.pixabay.com/anncapictures

Bunker

NÜNCHRITZ

JAHRESPARTY AM 04.11.2023

MIT LIVE-BANDS



ab 19.00 Uhr im beheizten Festzelt

Wir möchten uns schon im Voraus ganz herzlich bei unseren Nachbarn für das Verständnis bedanken & Ihr seid natürlich auch ganz herzlich eingeladen.

www.bunker-nuenchritz.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse des Technischen Ausschuss

Am 23. Oktober 2023 fand von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr die Sitzung des Technischen Ausschuss im „Verbinder“ des Schulzentrums Nünchritz statt. Anwesend waren sechs Mitglieder des Gemeinderates, die Bürgermeisterin Frau Andrea Beger sowie fünf beratende Mitglieder und zwei Verwaltungsmitarbeiterinnen. Somit waren sieben Anwesende (die Mitglieder des Gemeinderates sowie die Bürgermeisterin) stimmberechtigt und der Technische Ausschuss beschlussfähig.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Beschlusnummer T 20/23

(mit 7 Stimmen einstimmig beschlossen)

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Nünchritz beschließt den Bauantrag nach § 68 SächsBO für die Erneuerung von Dachstuhl und Dacheindeckung einer Scheune – nachträglicher Antrag - Weißiger Straße 17, Flurstück-Nr. 51/1, Gemarkung Zschaiten.

Beschlusnummer T 21/23

(mit 7 Stimmen einstimmig beschlossen)

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Nünchritz beschließt den Bauantrag nach § 68 SächsBO für die Errichtung eines Pavillons mit Erdaufschüttung und die Errichtung einer Terrassenüberdachung, An der Weinstraße 28, Flurstück-Nr. 140/6, Gemarkung Diesbar-Seußlitz.

Beschlusnummer T 22/23

(mit 7 Stimmen einstimmig beschlossen)

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Nünchritz beschließt den Bauantrag nach § 68 SächsBO und Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB für die Errichtung eines 2geschossigen Anbaus an ein Einfamilienwohnhaus, Neue Straße 33, Flurstück-Nr. 238/39 und 238/42, Gemarkung Merschwitz.

Gemeinde Nünchritz

27.10.2023

Öffentliche Bekanntmachung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ich lade Sie zur **Sitzung des Gemeinderates Nünchritz**
am Montag, dem 06.11.2023 um 19:00 Uhr
in das Schulzentrum Nünchritz, Verbinder, Glaubitzer Str. 15/17 ein.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung des öffentlichen Teils vom 09.10.2023
3. Bürgerfragestunde
4. Annahme von Spenden
5. Widerruf der Bestellung einer Sachkundigen Einwohnerin im Verwaltungsausschuss
6. Bestellung der Fachbediensteten für das Finanzwesen
7. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan "Wohngebiet Gartenstraße I"
8. Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel für die Beauftragung einer Organisations- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchung des Bauhofes der Gemeinde Nünchritz
9. Digitalpakt Schule - Aktualisierung der Servertechnik Schulzentrum Nünchritz
10. Bewilligung überplanmäßiger Mittel für die Vergabe von Leistungen zur Aktualisierung von Server-Betriebssystemen
11. Neufassung der Geschäftsordnung der Gemeinde Nünchritz
12. Antrag (1/2023) der Fraktion DIE LINKE zum Thema Barrierefreiheit
13. Informationen der Bürgermeisterin
14. Anfragen der Gemeinderäte

Mit freundlichen Grüßen


Andrea Beger
Bürgermeisterin

BEKANNTMACHUNGEN

Information des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/ Osterzgebirge

Information der Öffentlichkeit über die Aufstellung eines sachlichen Teilregionalplans Energieversorgung / Windenergie und das Beteiligungsverfahren zur Planaufstellung

Die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbands Oberes Elbtal/ Osterzgebirge hat am 05.07.2023 den Beschluss zur Aufstellung eines sachlichen Teilregionalplans Energieversorgung / Windenergienutzung gefasst. Die Notwendigkeit für diesen Plan ergibt sich aus der im Windenergieflächenbedarfsgesetz, einem Bundesgesetz, festgelegten Verpflichtung des Freistaates Sachsen, 2 % der Landesfläche für die Windenergienutzung bereitzustellen. Mit einer Änderung des Sächsischen Landesplanungsgesetzes wurde durch den Freistaat Sachsen diese Aufgabe den Regionalen Planungsverbänden zugewiesen. Damit wurde auch der Regionale Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge verpflichtet, in der Planungsregion genau diesen Flächenanteil planerisch für die Windenergienutzung auszuweisen. Dies ist durch die Ausweisung von sogenannten Vorranggebieten - Gebiete, die für eine bestimmte Nutzung reserviert werden und andere, dieser Nutzung entgegenstehende Nutzungen ausschließen - sicherzustellen. Die Planung muss bis Ende 2027 abgeschlossen sein. Die Flächenplanung soll so erfolgen, dass für die Anwohner die geringstmöglichen Beeinträchtigungen und keine unzulässigen Belastungen verbunden sind. Gleichzeitig sollen sensible Landschaftsräume, die für Kulturlandschaftschutz, für Natur- und Artenschutz, aber auch für die Erholung wichtig sind, so weit wie möglich geschont werden. Darauf wird im Planungsverfahren ein großes Augenmerk im Zuge der Abstimmung mit den Fachbehörden und den Kommunen, aber auch im Zuge der Beteiligung der Bürgerschaft liegen. Anliegen ist ein fairer Interessenausgleich im Zuge der Gesamtplanung. In die Planung integriert sind neben der Windenergienutzung auch die Themen Solarenergienutzung und Trassensicherung für den Stromtransport. Die Aufstellung des Teilregionalplans findet in einem komplexen Verfahren statt, das durch gesetzliche Fristen und Verfahrensschritte vorstrukturiert ist und an dem Kommunen, Fachverwaltun-

gen, Institutionen und die Öffentlichkeit teilnehmen. Diese werden in entsprechenden Beteiligungsverfahren gehört und haben dabei das Recht, Anregungen und Bedenken vorzubringen und Hinweise zu geben. Eine solche erste Beteiligungsrunde (gesetzliche Grundlage ist § 9 Abs. 1 Raumordnungsgesetz (ROG) i. V. mit § 6 Absatz 1 Sächsisches Landesplanungsgesetz) findet vom 01.11. bis 13.12.2023 statt. Der Regionale Planungsverband stellt mit dieser seine Planungsabsichten näher vor und es wird die beabsichtigte planerische Herangehensweise beschrieben. Die Unterlagen können ab dem 01.11.2023 im Beteiligungsportal Sachsen (ein Link dazu befindet sich auf der Webseite des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge rpv-elbtalosterz.de) eingesehen und heruntergeladen werden. Dabei besteht auch schon für Bürgerinnen und Bürger die erste Gelegenheit der Abgabe einer Stellungnahme. Die Frist dafür endet am 13.12.2023. Wer die Möglichkeit der Kenntnisnahme der Unterlagen und der Abgabe einer Stellungnahme nicht online nutzen kann oder möchte, hat alternativ auch andere Möglichkeiten der Einsichtnahme in die Unterlagen und der Abgabe einer Stellungnahme. Näheres dazu findet sich in der öffentlichen Bekanntmachung zu diesem Verfahren. Diese wird ebenfalls auf der oben benannten Website und im Amtlichen Anzeiger des Sächsischen Amtsblattes Nr. 42, welches am 19. Oktober 2023 erscheint, zu finden sein. Im Ergebnis der Auswertung aller Stellungnahmen wird der Planentwurf erarbeitet, in welchem dann auch flächenkonkrete Vorschläge für die Windenergienutzung dargestellt sein werden. Zu diesem Planentwurf erfolgt dann ein nächstes Beteiligungsverfahren zur Anhörung der Öffentlichkeit und der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen entsprechend § 9 Abs. 2 ROG. Es wird voraussichtlich im 2. Halbjahr 2025 stattfinden.

Dr. Heidemarie Russig
Leiterin Verbandsgeschäftsstelle

BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Nünchritz
Die Bürgermeisterin
erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Nünchritz, Glaubitz



Einladung zur Einwohnerversammlung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde Nünchritz mit ihren 11 Ortsteilen, ich lade Sie herzlich zu einer Einwohnerversammlung am

Donnerstag, dem 16. November 2023 um 18.00 Uhr in die Wacker-Sporthalle in Nünchritz

ein.

Schwerpunkte der Versammlung werden sein:

- Fortsetzung Bahnbaubau 2024 – Wie werden sich die Arbeiten gestalten?
- Sachstand Breitbandausbau
- Rückblick - Was haben wir 2023 in unserer Gemeinde erreicht, was ist uns noch nicht gelungen?
- Ausblick - Was ist für das Jahr 2024 geplant?

Gern können Sie mir im Vorfeld Ihre Fragen und Anregungen zusenden. Ich werde diese in unserer Versammlung mit aufgreifen.

Ich freue mich auf Ihre Beteiligung und unseren Austausch.

Liebe Grüße

Ihre

Andrea Beger
Bürgermeisterin
Gemeinde Nünchritz

Kontaktdaten der Gemeindeverwaltung Nünchritz



Zentrale		500-0	
Fax		500-53	
Internet		http://www.nuenchritz.de	
E-Mail		post@nuenchritz.de	
Bürgermeisteramt			
Bürgermeisterin	Andrea Beger	500-22	
Sekretariat	Madlen Daubitz	500-22	
Hauptamt			
Amtsleiterin	Cindy Keil	500-16	
Personal	Yvonne Graf	500-12	
Bürgerservice	Loreen Baude	500-10	
	Nicole Werner	500-10	
Tourismus/Sitzungsdienst	Nicole Werner	500-11	
	Jörg Münzinger	500-50	
Ordnung/Fundbüro/ Anträge Lagerfeuer, Feuerwerk, Plakatierung Vereine/Amtsblätter/ Veranstaltungen	Tina Schmidt	500-19	
Ordnung/Feuerwehr Abfall/Wahlen	Ulrich Matthees	500-13	
Kitas/Hort/Schule	Aileen Völker	500-18	
Pass- und Meldewesen	Marion Babatz Susan Slosarek	500-17	
Gewerbe/Wohngeld Schwerbehinderung	Katrin Zobel	500-25	
Standesamt/ Friedhof	Anja Wagenhaus	500-15	
Versicherung/Archiv	Antje Schoob	500-14	
Digitale Verwaltung	Jenny Wahrig	500-30	
	Susan Slosarek		
Bauamt			
Amtsleiterin	CorneliaPeupelmann	500-37	
Sekretariat/Straßenbeleuchtung	Christina Haase	500-36	
Hochbau	Silke Sczesny	500-48	
Tiefbau	Harald Bennewitz	500-49	
Bauanträge/Schachtschein/ Straßenentwässerung	Kerstin Haase	500-47	
Liegenschaften	Martina Nerger	500-31	
Kämmerei			
Amtsleiterin	Martina Schieritz	500-35	
Sekretariat/Steuer/Abgaben	Christin Rösch	500-34	
Kassenverwaltung	Kathleen Eckelmann	500-33	
Finanzbuchhaltung	Antje Sattler	500-38	
Finanz- und Anlagenbuchhaltung	Annett Hock	500-32	
Finanzen	Susann Grafe	500-40	



INFORMATIONEN

Glasfaserausbau in Nünchritz: Wichtiger Termin!

Der geförderte Glasfaserausbau erreicht demnächst das Gemeindegebiet Nünchritz. Derzeit ist die beauftragte Baufirma mit Tiefbauarbeiten zur Heranführung der Haupttrasse aus Richtung Meißen beschäftigt, aber in absehbarer Zeit erreichen die Bautrupps die Region Diesbar-Seußlitz. Dann beginnt der eigentliche Ausbau im Elbe-Röder-Dreieck. Eine Voraussetzung für den koordinierten Bauablauf ist das Vorliegen detaillierter Pläne für den Ausbau im Endkundenbereich, welche sich derzeit in der Feinabstimmung befinden. Um diese zeitnah



abzuschließen, wurde ein Stichtag für die Beantragung eines geförderten Glasfaseranschlusses festgelegt. Alle geförderten Adressen im Gemeindegebiet Nünchritz, die noch keinen Vertrag mit dem ausbauenden Unternehmen Deutsche Glasfaser

Wholesale GmbH zum Anschluss an das neue Glasfasernetz geschlossen haben, sind aufgerufen, dies bis zum 19.11.2023 nachzuholen. Abgeschlossen werden können „passive“ und „aktive“ Verträge. Beim „passiven“ Vertrag wird die Glasfaserleitung

mit Fördergeldern bis ins Gebäude geführt, kann jedoch nicht genutzt werden. Beim „aktiven“ Vertrag hingegen wird ein Tarif mit monatlichen Kosten hinzugebucht, der schnelle Glasfaseranschluss ist dann voll funktionsfähig. Nähere Einzelheiten zum geförderten Glasfaserausbau finden Sie auch unter <https://www.stadt-groeditz.de/breitbandausbau>, oder Sie richten Ihre Anfrage an breitband@groeditz.de. Bürgerinnen und Bürger, die über das Förderprojekt angeschlossen werden könnten, sich aber erst nach dem 19.11.2023 für den Anschluss entscheiden,

können dann nicht mehr von der Förderung profitieren und müssen die Kosten für einen Hausanschluss in Höhe von derzeit mindestens 750 € selbst tragen und haben relativ schlechte Aussichten auf zeitnahe Realisierung. Informationen über Deutsche Glasfaser und deren buchbaren Tarife sind online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar. Ferner ist der Servicepunkt in Gröditz, Marktstraße 16, immer Montag von 10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet.

Tino Wenzel, Mitarbeiter Breitbandkoordination

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



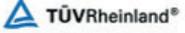
STAATSMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT ARBEIT UND VERKEHR



Projektträger des BMDV



in Zusammenarbeit mit

+++ Weitere Informationen auch Online unter: www.nuenchritz.de +++



**Bekanntmachung
des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge
über die Aufstellung eines sachlichen Teilregionalplans
Energieversorgung/Windenergienutzung und über das Verfahren zur
Beteiligung an der Ausarbeitung des Planentwurfs
sowie zur Festlegung des Untersuchungsrahmens der Umweltprüfung
einschließlich des Umfangs und Detaillierungsgrades
des Umweltberichts (Scopingverfahren zur Umweltprüfung)**

Vom 4. Oktober 2023

Die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge hat am 5. Juli 2023 beschlossen, zur Erfüllung des Auftrages zur Bereitstellung von 2 % der Regionalsfläche als Vorranggebiete für die Windenergienutzung gemäß § 3 Windenergieflächenbedarfsgesetzes und § 4a des Landesplanungsgesetzes einen sachlichen Teilregionalplan Energieversorgung/Windenergienutzung aufzustellen und in diesen Teilregionalplan bedarfsgerecht, unter Beachtung der sich entwickelnden Rechtslage, weitere raumrelevante Festlegungen für den Bereich Energieversorgung, insbesondere zur Solarenergienutzung und zur Trassenicherung für den Stromtransport, zu integrieren. Der räumliche Geltungsbereich des neuen sachlichen Teilregionalplans umfasst das gesamte Gebiet der Planungsregion Oberes Elbtal/Osterzgebirge, bestehend aus der Kreisfreien Stadt Dresden sowie den Landkreisen Meißen und Sächsische Schweiz-Osterzgebirge.

Bei der Aufstellung des Teilregionalplans wird gemäß § 8 Abs. 1 des Raumordnungsgesetzes eine Umweltprüfung durchgeführt. Die durchzuführende Umweltprüfung umfasst gemäß § 2 Abs. 2 des Landesplanungsgesetzes auch die Prüfung der Verträglichkeit mit den Erhaltungszielen eines Gebietes von gemeinschaftlicher Bedeutung oder eines Europäischen Vogelschutzgebietes.

Die öffentlichen Stellen werden gemäß § 9 Absatz 1 des Raumordnungsgesetzes aufgefordert, Aufschluss über diejenigen von ihnen beabsichtigten oder bereits eingeleiteten Planungen und Maßnahmen sowie über deren zeitliche Abwicklung zu geben, die für die Planaufstellung bedeutsam sein können. Gleiches gilt für weitere ihnen vorliegende Informationen, die für die Ermittlung und Bewertung des Abwägungsmaterials zweckdienlich sind. Ferner soll der Untersuchungsrahmen der Umweltprüfung einschließlich des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrads des Umweltberichts gemäß § 8 des Raumordnungsgesetzes und gemäß § 2 Absatz 2 des Landesplanungsgesetzes ermittelt und festgelegt werden (Scopingverfahren zur Umweltprüfung).

Gleichzeitig hat auch die Öffentlichkeit bereits in diesem frühen Stadium des Planverfahrens Gelegenheit, sich zur beabsichtigten Planung und zum Untersuchungsrahmen der Umweltprüfung zu äußern und Stellungnahmen abzugeben. Zu diesem Zweck werden

vom 1. November bis zum 13. Dezember 2023

ein Eckpunktepapier für die künftige Flächenplanung zur Windenergienutzung und zu den vorgesehenen Regelungen für die Nutzung der Solarenergie sowie zur Trassensicherung für den Stromtransport und die Scopingunterlagen zur Umweltprüfung im Internet unter www.rpv-elbtalosterz.de veröffentlicht.

Zusätzlich liegen die Unterlagen in der Zeit (außer am Feiertag, den 22.11.2023)

- in der Verbandsgeschäftsstelle des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge,
in 01445 Radebeul, Meißner Straße 151a (Eingang Richard-Wagner-Straße)

- Montag, Mittwoch 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr
- in der Landeshauptstadt Dresden, Amt für Stadtplanung und Mobilität, Plankammer, 3. Etage, Zimmer 3342
in 01067 Dresden, Freiburger Straße 39
- Montag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Referat Raumordnung, Stadtentwicklung
in 01099 Dresden, Olbrichtplatz 1
- Dienstag 8:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch 8:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag 8:00 bis 16:00 Uhr
(vorherige Terminvereinbarung unter E-Mail Raumordnung@lds.sachsen.de erbeten)
- im Landkreis Meißen, Landratsamt Meißen, Dezernat Technik, Sekretariat, Raum 2.57
in 01558 Großenhain, Remontepplatz 8
- Montag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Landratsamt Pirna, EF.0.16 – Stabsstelle Strategie- und Kreisentwicklung
in 01796 Pirna, Schlosshof 24 /Haus EF)
- Montag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

zur Einsicht aus.

Stellungnahmen zu den genannten Unterlagen können

bis zum 13. Dezember 2023

an den Regionalen Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge übermittelt werden:

- über das zur Bereitstellung der Planungsunterlagen im Internet verwendete Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen (mit Zugangsmöglichkeit über die Homepage des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge → www.rpv-elbtalosterz.de) oder
- per E-Mail an post@rpv-obe.de oder
- per Post an den Regionalen Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge, Verbandsgeschäftsstelle, Meißner Straße 151a, 01445 Radebeul oder
- zur Niederschrift bei den oben genannten Stellen zu den angegebenen Zeiten.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Regionale Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge keinen Zugang für elektronisch signierte und verschlüsselte elektronische Dokumente eingerichtet hat.

Nach Auswertung der Stellungnahmen wird der Entwurf des sachlichen Teilregionalplans und des Umweltberichts erarbeitet. Die öffentlichen Stellen und die Öffentlichkeit erhalten dann Gelegenheit zur Stellungnahme zum Planentwurf, zu seiner Begründung und zum Umweltbericht gemäß § 9 Abs. 2 ROG. Dies wird rechtzeitig bekannt gemacht.

Radebeul, den 4. Oktober 2023

Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge



M. Geisler
Verbandsvorsitzender

INFORMATIONEN

Abfallkalender 2024

Der neue Abfallkalender präsentiert sich auch in 2024 in der praktischen Heftform. Gedruckt wird dieser wieder zeitgemäß ganz im Sinne der Ressourcenschonung auf recyceltem Papier. Die gedruckte Version des Abfallkalenders 2024 wird Anfang Dezember in bewährter Form bei den Ausgabestellen der Städte und Gemeinden, in

der Verbandsgeschäftsstelle und auf allen Wertstoffhöfen des ZAOE zur Abholung bereitliegen. Eine aktualisierte Liste aller Ausgabestellen ist ab dem 1. Dezember auf www.zaoe.de einsehbar. Wie gewohnt werden ab diesem Termin auch alle Entsorgungstermine für das kommende Jahr auf der Internetseite des Verbandes

veröffentlicht. Diese lassen sich nach Eingabe des Wohnortes in einer Übersicht zusammenstellen und im Kalender des Smartphones integrieren. Mit persönlicher Erinnerungsfunktion wird kein Termin mehr verpasst. Auch die Termine der Weihnachtsbaum- und Schadstoffsammlung werden wie gewohnt mit Kartenansicht angezeigt. Wer

den Abfallkalender bereits als Internetkalender (iCal-Datei) abonniert hat, braucht nichts zu unternehmen. Die neuen Termine werden automatisch am 01.12. geladen.

Am 18. November sind die Wertstoffhöfe Gröbern und Gropitz, wie im Abfallkalender bereits vermerkt, geschlossen. Betriebsbe-

dingt ist der Wertstoffhof Gropitz zudem auch am 10. November geschlossen.

Geschäftsstelle Telefon: 0351 40404-50, E-Mail: info@zaoe.de, Internet: www.zaoe.de

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

MÜLL NICHT VERGESSEN! Entsorgungstermine für alle Nünchritzer Ortsteile

Bioabfall:	07.11./ 14.11.2023
Gelbe Tonne:	08.11.2023
Papier:	10.11.2023
Restabfall:	13.11.2023

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Remondis unter der Tel.: 03525 / 529210

Nünchritz im Wandel der Zeit – Teil 81

In der Nachwendezeit, noch vor der Jahrhundertwende gab es die Gemeinde Nünchritz mit ihren 11 Ortsteilen (Nünchritz, Grödel, Zschaiten, Roda, Weißig, Naundörfchen, Leckwitz, Goltzscha, Merschwitz, Neuseußlitz, Seußlitz/Diesbar) noch nicht wie heute. Während die inzwischen immer weiter zurückgehende Anzahl der Kinder von Nünchritz, Grödel, Zschaiten, Roda und Weißig die beiden Schulen (Grund- und Mittelschule) in Nünchritz besuchten, gab es anfänglich noch Grundschulen in Diesbar/Seußlitz und Merschwitz, in letztgenannter Gemeinde auch noch eine Mittelschule. Den größten Arbeitgeber im Territorium, den ehemaligen Volkseigenen Betrieb VEB Chemiewerk Nünchritz, zuletzt zu einem Chemiekombinat gehörig, hatte man entschlinkt. Die Anzahl der im Betrieb täti-



Abb. 132416

gen Menschen war gewaltig reduziert. Den Zuschlag hatte die Hüls-AG aus Marl von der Treuhand zugesprochen bekommen. Die Wacker AG zog anfänglich noch den Kürzeren. Heute gehört sie zu Nünchritz. Damals wurde aber nicht nur das Betriebsgelände mit einem der Sicherung der Produktionsanlagen dienenden Zaun versehen, sondern auch durch Abbruch und Neugestaltung manches verändert. Bedauerlich, dass

z.B. die Kulturstätte am Rand des ehemaligen Werkes, die jahrelang nicht nur den Werksangehörigen, sondern den Bürgern von Nünchritz und Umgebung hochwertige Kultur nahebrachte, auch mit abgerissen wurde. Da auch der jahrelang von der HO Riesa bewirtschaftete und mit kommunalen Mitteln neugestaltete Elbgasthof mit seinem für größere Veranstaltungen zu nutzendem Saal wieder in Privat-



Abb. 104646

besitz gelangte, gingen den Bürgern zwei Kulturstätten verloren. Eine inzwischen errichtete Sporthalle ist dafür kein Ersatz. Die 90-ziger Jahre brachten vielerlei Veränderungen, waren aber auch Jahre, wo man sich, wie z.B. in der Gemeinde Diesbar/Seußlitz mit Sitz in Merschwitz damit beschäftigte, wie man die Gunst der Stunde positiv zum Wohle seiner Bürger nutzen könne. Für ein zukünftiges Gewerbege-

biet fehlte es an einer genehmigungsfähigen Fläche, der Tourismus hatte bereits Tradition. Man trat dem Tourismuszweckverband „Sächsische Elbweindörfer“ bei. So verkündete der damalige Bürgermeister 1996 in der „SZ“, dass die Elbweindörfer zukünftig auch auf den Wassertourismus auf der Elbe setzen. (Abb. 132416) Gemeint war aber nicht die Weiße Flotte, die damals noch bis Riesa fuhr. Nein, unmittelbar neben der Dampfschiffanlegestelle sollte der im Bild links befindliche ehemalige Floßhafen wieder ertüchtigt werden, vorausgesetzt der Eigentümer der Fläche (Bund) gibt sein Einverständnis und die Finanzierung gelingt. Scheinbar hat sich dies aber zerschlagen, denn im Jahr 2023 sieht es so aus. (Abb. 104646)

Tilo Jobst

INFORMATIONEN

Sprechzeiten des Friedensrichters

Sprechttag: Donnerstag, den 30.11.2023
 Uhrzeit: 18.00 – 19.00 Uhr
 Ort: Dorfplatz 1, 01612 Nünchritz
 Tel.-Nr. Gemeindeverwaltung: 035265 / 50018

mini Lernkreis Nachhilfe

Noten verbessern? Wissenslücken schließen?
 Wir bieten Nachhilfe im Einzelunterricht o. in kleiner Gruppe direkt in Nünchritz an, ebenso Prüfungsvorbereitung, Unt. über BuT etc.

Infos & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

Wir suchen
 freie Flächen ab 5 ha zur Pacht für konventionelle und Biodiversitäts-Solarparks, sowie Agri PV Anlagen.

Wir bezahlen
 je nach Projekt bis 4900 Euro jährlich pro Hektar.

Zusätzlich beteiligen wir Sie an unseren Stromerträgen. So profitieren Sie von einer weiteren Einnahmequelle.

Tel. 02604-9529 725

E-Mail: info@solar-projects.eu Mehr unter: www.solar-projects.eu

Silvester Tanz
 im Weißiger Turnverein 1998 e.V.

Beginn 19:30

Ich wünsche dir ein gutes neues Jahr!

Stimmung mit DJ Enno

45€/p. Person inkl. Buffett

Einlass ab 19:00 Uhr! Kartenverkauf: 035267/54075

Raumausstattung Mittag GmbH

Unsere Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 9 – 18 Uhr, Di. u. Mi. 9 – 16 Uhr, Fr. 9 – 14 Uhr und nach Vereinbarung

Ihr Fachbetrieb für:

- Bodenbelagsarbeiten
- Einbau von Spanndecken
- Sonnen- und Insektenschutz
- Gardinennäharbeiten und Montageservice
- Gardinenwäsche, auf Wunsch mit Hol- und Bringservice
- Farbmischservice für Dispersionsfarbe

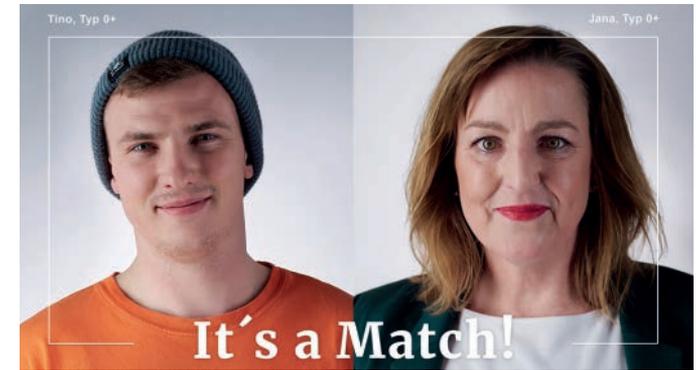
Wir möchten uns genügend Zeit für Sie nehmen. Bitte vereinbaren Sie gern Ihren persönlichen Beratungstermin in unserem Beratungsstudio.

Parkstr. 2a · 01558 Großenhain · Tel.: 0 35 22 / 5 047 00 oder unter www.raumausstattung-mittag.de

It's a Match! Neue Gesichter werben für die DRK-Blutspende

Die bekannte Kampagne „It's a Match“ des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost ist in eine neue Runde gegangen. Das Besondere an der Neuauflage: Das zentrale Element - die Portraits von jeweils zwei Menschen, die ganz unterschiedliche Typen verkörpern, jedoch durch das starke Band derselben Blutgruppe miteinander verbunden sind - zeigen keine Modelle, sondern Menschen, die mit ihren echten und bewegenden Geschichten noch mehr Blutspender*innen mobilisieren möchten: <https://www.blutspende.de/itsa-match/> Seit einigen Wochen sind der junge Blutspender Tino und die ehemalige Patientin Jana auf Plakaten, Spendereinladungen oder auch in den digitalen Medien des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost präsent. Jana war vor vielen Jahren aufgrund einer schweren Erkrankung eine Restlebenszeit von maximal drei Monaten prognostiziert worden. Sie genießt heute ihr Leben auch dank Blutspender*innen, die genau wie Tino dieselbe Blutgruppe haben wie sie. Auch im Herbst ist es für die lückenlose Sicherstellung der Patientenversorgung mit Blutpräparaten wichtig, dass kontinuierlich genug Blut gespendet wird. Die aus den Spenden hergestellten Präparate haben

Deutsches Rotes Kreuz



eine kurze Haltbarkeit von teilweise nur wenigen Tagen. Wichtig zu wissen: Nach einer Gripeschutz- oder auch Coronaimpfung kann ohne Wartezeit direkt wieder Blut gespendet werden, sofern die geimpfte Person ohne klinische Symptome ist und sich wohl fühlt. Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich die online unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de. Wer sich bereits vor einer Blutspende Informationen einholen möchte, kontak-

tiert ebenfalls die kostenfreie Hotline des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter 0800 11 949 11. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin <https://www.blutspende.de/magazin> zu finden.

Die nächsten Blutspendeaktionen in Ihrer Region finden statt am:

Montag, 06.11.2023
 Riesa Mercure Hotel, Bahnhofstr. 40, 15.00 – 19.00 Uhr

Mittwoch, 15.11.2023
 Riesa Städtisches Gymnasium Haus Planck, Lessingstraße 8, 15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag, 23.11.2023
 Zeithain Grundschule, Schulgasse 1, 15.00 – 18.30 Uhr

Donnerstag, 30.11.2023
 Riesa Oberschule Am Merzdorfer Park, Speisesaal, Merzdorfer Straße 48, 15.00 – 18.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:
 Gemeinde Nünchritz,
 Glaubitzer Straße 10,
 01612 Nünchritz
www.nuenchritz.de
 E-Mail: post@nuenchritz.de
 Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist die Bürgermeisterin und ihr Vertreter im Amt.

Redaktion:
 Tina Schmidt
 Telefon: 035265 / 500-19
 E-Mail: post@nuenchritz.de
Satz, Layout, Anzeigen:
 non malus gmbh
 Dana Hentschel
 Karl-Marx-Straße 36
 01612 Nünchritz
 Telefon: 035265 / 689713
 E-Mail: d.hentschel@nonmalus.com

Erscheinung:
 14-tägig
Redaktionsschluss:
 Freitag, 03.11.2023
Erscheinungstermin:
 Mittwoch, 15.11.2023
Druck:
 polyprint Riesa GmbH,
 Goethestraße 59
 01587 Riesa
 Telefon: 03525 / 72710

VEREINSNACHRICHTEN

Großenhainer Stadt- und Landkalender 2024

Der Großenhainer Stadt- und Landkalender für 2024 ist fertiggestellt. Er ist im 28. Jahrgang für 13,00 Euro in der Großenhain-Information des Rathauses, im Museum Alte Lateinschule, der Buchhandlung Thalia und im Presseshop Riedel erhältlich. Das Kalendarium zeigt diesmal in der ersten Hälfte die äußeren Straßen zum Großenhainer Stadtzentrum, die damals noch nicht gepflastert waren. Die zweite Hälfte enthält markante Stellen der Stadt, die sich verändert haben. Alle Bilder sind Fotos vom Anfang des 20. Jahrhunderts und stammen von der Deutschen Fotothek der Sächsischen Staats- und Uni-



versitätsbibliothek Dresden (SLUB). Der Heimatkalendar enthält diesmal Beiträge mit Bezug zum Altgebiet Großenhain, Naundorf, Großbräuschütz, Zschieschen, Bauda,

Görzig, Tiefenau, Schönfeld, Ebersbach, Grödel, Reinersdorf, Kalkreuth, Gohrischheide, Laußnitzer Heide und Großdittmannsdorf. Dem Verein Heimatfreunde der Großenhainer Pflege e.V. als Herausgeber ist wieder ein interessantes, reich bebildertes Jahrbuch mit breitem Themenkreis gelungen. Die Gewinnung neuer Leser und vor allem Autoren ist ausdrücklich bezweckt. Insofern sind heimatkundliche Beiträge für den nächsten Heimatkalendar 2025 sehr willkommen.

Verein Heimatfreunde der Großenhainer Pflege e.V.

Verregneter 45. Glaubitzer Waldlauf

Bereits seit 1987 findet alljährlich der Glaubitzer Waldlauf statt und damit gehört er zu den traditionsreichsten Läufen im Landkreis. Das Wetter war davon nicht beeindruckt. Es begann gegen 09.00 Uhr zu regnen und hörte erst gegen 12.00 Uhr auf, als alle Läufer im Ziel waren, zudem war es sehr windig. Ab 10.00 Uhr gingen insgesamt 150 Läufer/innen auf den Strecken 14,7 km, 9,7 km, 5,1 km und 2 km Kinderlauf an den Start. Der Lauf an sich ist aufgrund des Streckenprofils schon sehr anspruchsvoll und mit dem aufgeweichten, teilweise schlammigen Untergrund waren alle Teilnehmer entsprechend zusätzlich gefordert. Die Spannung beim Veranstalter löste sich erst als der letzte Läufer wieder unverletzt im Ziel eintraf. Mit 41 Startern auf der 2 km Strecke war der Kinderlauf gut besetzt. Hier gewann



bei den Mädchen Leni Strebe und bei den Jungen Fino Oeser, beide SV Elbland Coswig. Das größte Starterfeld mit 51 Teilnehmern war auf der „kurzen“ 5,1 km Strecke, wo Nora Stein-

groewer von SC Freital und Jakob Steingroewer aus Dresden als erste im Ziel einliefen. Auf der 9,7 km Distanz mit 28 Startern siegten Marlene Golbs aus Meißen und Johann Rohm vom SV Motor Großenhain. Auf der langen Strecke mit 30 Teilnehmern gewann Christian Richter vom Citylauf-Verein Dresden. Letztendlich war die Masse der Läufer/innen zufrieden, den schweren Lauf bewältigt zu haben, wobei sich die Zeiten auch sehen lassen konnten. Viele versprachen im nächsten Jahr (19.10.2024), dann aber bei hoffentlich besserem Wetter, wieder zu kommen. Dank gilt Sponsoren Gartengestaltung-Vogel, Autohaus ASC Skoda Riesa (Glaubitz), Klotz Badmanufaktur und Vital-Center Kovacs.

*Dirk Ehrlich
SC Riesa*

FUSSBALL - SPIELANSETZUNGEN

FSV WACKER NÜNCHRITZ 1913 e.V.

Sonntag, 05.11.2023 10.00 Uhr F-Jugend Coswig FV 2./ Großenhain FV 2. / FV Gröditz 1911 2. und FSV Wacker Nünchritz 12.30 Uhr C-Jugend SV Lampertswalde : FSV Wacker Nünchritz 14.00 Uhr Herren SV Saxonia Nauwalde : FSV Wacker Nünchritz	11.00 Uhr C-Jugend FSV Wacker Nünchritz : SpG Radeburg/Tauscha
Samstag, 11.11.2023 14.00 Uhr Herren FSV Wacker Nünchritz : SV Frauenhain	Samstag, 18.11.2023 10.00 Uhr D-Jugend SV Traktor Kalkreuth 2. : FSV Wacker Nünchritz 10.00 Uhr F-Jugend TuS Weinböhl 3./ SV Frauenhain und FSV Wacker Nünchritz
Sonntag, 12.11.2023 09.30 Uhr D-Jugend FSV Wacker Nünchritz : TuS Weinböhl 2.	Sonntag, 19.11.2023 13.30 Uhr Herren SpG Radeburg/Tauscha 2 : FSV Wacker Nünchritz

TSV MERSCHWITZ 1912 e.V.

Samstag, 04.11.2023 10.00 Uhr F-Jugend Turnier in Merschwitz 12.00 Uhr C-Jugend C-Jugend SpG Merschwitz/ Priestewitz/Glaubitz : TuS Weinböhl 2 (flex) 14.00 Uhr Herren Weistropfer SV/Klipphausen : TSV Merschwitz 1912	Samstag, 11.11.2023 12.00 Uhr Herren TSV Merschwitz 1912 2. : SpG Zeithain/Lommatzsch 2. 14.00 Uhr Herren TSV Merschwitz 1912 : SV Saxonia Nauwalde 16.00 Uhr A-Jugend TuS Weinböhl 2 : SpG Priestewitz/Merschwitz
Sonntag, 05.11.2023 09.30 Uhr D-Jugend TSV Merschwitz 1912 : SV Saxonia Nauwalde 14.00 Uhr Herren Herren SG Miltitz : TSV Merschwitz 1912 2.	Sonntag, 12.11.2023 09.30 Uhr D-Jugend TSV Merschwitz 1912 : SpG Strehla/Borna 11.00 Uhr C-Jugend SpG Ebersbach/Kalkreuth : SpG Merschwitz / Priestewitz / Glaubitz

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Christine Richter
Beratungsstellenleiterin
Glaubitzer Straße 16, 01612 Nünchritz
☎ 035265/ 644944
e-mail: Christine.Richter@vlh.de



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch		14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

+ + + + Anzeigen-Hotline + + + +
035265 / 689713

VEREINSNACHRICHTEN

ELBE RÖDER DREIECK e.V.

Informationsveranstaltung zu „Heizen mit Holz und Pellets“

Am Samstag, 25.11.2023, findet von 10.00 Uhr bis ca. 12.30 Uhr die nächste Veranstaltung „Holz und Brennstoffpellets – Hoher Wirkungsgrad, wenig Schadstoffe.“ im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Effiziente Energielösungen für Ihr Haus und Ihr Unternehmen!“ im Technologiezentrum Glaubitz (Industriestraße A 11, neben Thomas Philipps-Markt) statt. Die Veranstaltungsreihe wird gemeinsam von der ZTS GmbH Glaubitz und dem Elbe-Röder-Dreieck e.V. organisiert. Als Referent ist Energieberater und Bezirks-schornsteinfeger Matthias

Kirsten (RED Energiedienst) aus Riesa eingeladen. Die Besucher erwartet ein spannender Fachvortrag zum Thema Heizen mit Holz und Pellets sowie passenden Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Aufgrund begrenzter Platzkapazität bitten wir um Anmeldung bis zum 23.11.2023 an Mail: vetter@elbe-roeder.de. Informationen zu weiteren geplanten Themen und Terminen der Veranstaltungsreihe finden Sie unter www.elbe-roeder.de.

Petra Vetter

MITGLIEDERGRUPPE DER VOLKSSOLIDARITÄT NÜNCHRITZ

Klubaktivitäten im Monat November

Unsere regelmäßigen Themennachmittage:

jeden Montag:

14.00 Uhr, Spielenachmittag im Klub

jeden Dienstag:

14.00 Uhr, Gymnastiknachmittag im Klub

Aktuelle weitere

Veranstaltungen:

Mittwoch 08.11.2023

14.30 Uhr, Kaffeenachmittag im Klub „Lebkuchenzeit und mehr...“

Donnerstag* 09.11.2023

15.00 Uhr, Treffen am „Barbados“ zum Abwandern nach Merschwitz Elbcafe Richter

Donnerstag* 16.11.2023

09.30 Uhr, Tagesfahrt zum

Rosenwirt nach Winkel „Zu den 3 Rosen“ „Martinsgansessen mit Programm von de Erbschleicher“

Mittwoch 22.11.2023

14.30 Uhr, Kaffeenachmittag im Klub „...viele rund um Buß- und Betttag und zum Thema ...unser Friedhof“

Mittwoch 29.11.2023

15.00 Uhr, Vorstandssitzung im Klub für Monat Dezember

Vorschau Dezember

Mittwoch 06.12.2023

15.00 Uhr, Kaffeenachmittag-Dankeschönveranstaltung „75 Jahre VS“

Dienstag* 12.12.2023

Tagesfahrt „Schifferadvent in Pirna“

Mittwoch 13.12.2023

14.30 Uhr, Weihnachtsfeier für Mitglieder VS im Foyer Wackerhalle

Freitag* 22.12.2023

19.00 Uhr, Weihnachtskonzert mit der Elbland Philharmonie in Großenhain

* alle diese Aktivitäten auch für Nichtmitglieder

Wir bitten für alle Veranstaltungen um Anmeldung bei unseren Ansprechpartnern.

Der Vorstand der Mitgliedergruppe der Volkssolidarität Nünchritz



Das gute Gefühl wie Zuhause...

Wir öffnen am **17. November 2023**

ab 11.00 Uhr unsere Türen zum

1. Röderauer Gesundheitstag

unter dem Motto „Fit durch den Winter“.

Unsere Senioren und Gäste der Tagespflege haben viele schöne Dinge selbst gebastelt und mit Freude angefertigt. Es findet ein Flohmarkt statt, um diese Handarbeiten zu verkaufen. Kaffee und leckerer Kuchen werden an diesem Tag auch angeboten.

Alle Erlöse dieses Tages gehen an den „Wünschewagen“. **Zu unserem „1. Röderauer Gesundheitstag“ sind ebenfalls dabei:**



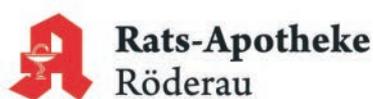
Apollon Physiotherapie aus Zeithain

- Ergotherapie
- Fitness & Kurse

Rats-Apotheke Röderau mit Service vor Ort

- Beratung
- Alternative Medizin

freundlich,
kompetent, nah



Vitakt - kostenlose Beratung rund um das Thema Hausnotruf

Sanitätshaus Hetke & Sengewitz

- Venendruckmessung: Professionelle Analyse, Beratung und Tipps
- pAKV - Analyse, Ermittlung des Herzinfarkt- u. Schlaganfallrisikos
- Test- und Infostand physikalische Gefäßtherapie von BEMER: Effektives Hilfsmittel bei chronischen Schmerzen, Durchblutungs- und Wundheilungsstörungen, Müdigkeit, Leistungsverlust u.v.m.

Inh.: Jacqueline Haase & Kerstin Klug · Dorfplatz 2 · 01619 Zeithain OT Röderau · Tel. (03525) 76 02 03

www.pflegezentrum-christoph.de

KIRCHENNACHRICHTEN

TERMINE, PROGRAMME UND ANGEBOTE

Vereinigte Ev.-Luth. Christugemeinde Zeithain

22. Sonntag nach Trinitatis, 05.11.2023

09.00 Uhr Gottesdienst in Zschaiten, Präd. Küfner
10.30 Uhr Gottesdienst in Glaubitz, Präd. Küfner

Freitag, 10.11.2023

17.00 Uhr Martinsandacht in Glaubitz, Monika Heinig

Drittletzter Sonntag im Kir- chenjahr, 12.11.2023

09.00 Uhr Gottesdienst zur Friedensdekade in Glaubitz, Pfr. i.E. Körber

10.30 Uhr Gottesdienst zur Friedensdekade, Begegnungsstätte Nünchritz, Pfr. i.E. Körber

Vorletzter Sonntag im Kir- chenjahr, Volkstrauertag, 19.11.2023

09.00 Uhr Gottesdienst mit Kirchweihgedenken in Glaubitz, Pfr. Scheiter

10.00 Uhr Posaunenandacht am Gedenkstein Sageritzer Eck

KIRCHGEMEINDE GLAUBITZ

Angebote für Jung und Alt

Gebetskreis:

wöchentlich montags, 18.30 – 19.30 Uhr mit Pred. Seifert, im Pfarrhaus Glaubitz

Hauskreis Glaubitz:

montags, 19.30 Uhr im Gemeinderaum Glaubitz, Info bei G. Schönfelder und J. Broschwitz, Tel.: 0152/58949571

Christenlehre:

dienstags, 16.30 – 17.30 Uhr, Gem.-raum Glaubitz, Fr. Grübler

Posaunenchor Glaubitz:

donnerstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Herr Burkhardt, Tel.: 0175/6669103

Singkreis Glaubitz:

mittwochs, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Fr. Giegold, Tel.: 0173/1615979

Singkreis Zschaiten:

donnerstags, 19.00 Uhr, CL-Kirche Zschaiten Fr. Giegold, Tel.: 0173/1615979



Gottesdienste / Andachten

Samstag, 04.11.2023

17.00 Uhr musikalische Andacht in Strießen

Sonntag, 05.11.2023

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wantewitz

09.00 Uhr Gottesdienst in Merschwitz

Samstag, 11.11.2023

15.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst am Heidebergturm in Strauch

17.00 Uhr Martinsfest in Wantewitz

Sonntag, 12.11.2023

09.00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst mit Abendmahl in Lenz

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Merschwitz

Freitag, 17.11.2023

16.30 Uhr Martinsfest mit Kindergarten in Merschwitz

Sonntag, 19.11.2023

09.00 Uhr Gottesdienst und Verlesung der Verstorbenen in Strießen

10.30 Uhr Gottesdienst in Wantewitz mit Kindergottesdienst

10.30 Uhr Gottesdienst in Seußlitz

Begegnungsstätte Nünchritz

Frühstückstreff:

donnerstags, Frau Azendorf
9.00 – 10.30 Uhr

Teezeit:

Freitag, 10.11.2023, 17.00 Uhr Frau Schneider

Gesprächsabend:

Dienstag, 14.11.2023
19.30 Uhr Thema: „Gott im Gefängnis - Ihr habt mich besucht!“ mit Pfr. Seffer

Basteltreff:

Freitag, 17.11.2023 17.00 Uhr

Frauenkreis:

Donnerstag, 16.11.2023
14.30 Uhr, Frau Leber/Pfr. Scheiter

Spielenachmittag:

Freitag, 24.11.2023
17.00 Uhr, Frau Riedel

Soziale Beratung:

Um telefonische Anmeldung wird gebeten!
Herr Eisenhauer
Tel.: 03525/ 734319

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077	
		Krematorium Durchwahl	453139	
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006	
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963	
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101	
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330	
Krematorium	Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917	...die Bestattungsgemeinschaft

Privates Bestattungshaus

Familie Herrmann



Glaubitz: Bahnhofstraße 79

Tag & Nacht Telefon: (03 52 65) 5 68 34

Gröditz: Marktstraße 33 - Ecke Reppiser Straße

Tag & Nacht Telefon: (03 52 63) 3 12 40

Wir sind für Sie jederzeit zu erreichen, rufen Sie uns an, wenn unsere Dienste benötigt werden. Nach Absprache kommen wir auch gern zu Ihnen nach Hause.

Inhaber: Jörg Wagenhaus

Nur Fachbetriebe führen dieses Zeichen



WICHTIGE NOTRUFNUMMERN

Ärztlicher Notdienst: 116117
Rettungsdienst: 112
Polizei: 110
Polizeirevier Riesa: 03525 / 710-0
Abwasser: 03525 / 5034-0
Kostenfreies Servicetelefon: 0800 / 6686868

(außerhalb der Betriebszeiten des AZV Elbe-Floßkanal)



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

04./05.11.2023

09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Harald Kassebaum
Lindenstraße 23c
01616 Strehla
Tel. 035264/ 90842

11./12.11.2023

09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dipl.-Stom. Heidi Müller
John-Schehr-Straße 6
01587 Riesa
Tel. 03525/ 733747

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**

Hotline
03944 - 36160

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern
www.wm-aw.de

Wasserversorgung Riesa-Großenhain informiert



Umfangreiche Baumaßnahmen

Die Wasserversorgung Riesa-Großenhain GmbH (WRG) hat in ihrem Einzugsgebiet im Jahr 2023 bereits mehrere Baumaßnahmen abgeschlossen, in Angriff genommen bzw. plant weitere umfangreiche Arbeiten an ihren Anlagen. Insgesamt investiert das Unternehmen mehr als 5 Millionen Euro. Das Unternehmen stellt hier einige der Maßnahmen vor, die für Ihre Region besonders wichtig sind.

Riesa: RA Lange Straße

Gemeinsam mit den Stadtwerken Riesa werden die Altleitungen entlang der Lange Straße zwischen den Straßen Am Gucklitz und Sportlerweg ersetzt. Die bereits 69 Jahre alten Graugussleitungen der Dimensionen DN 350 und DN 150 und die 58 Jahre alte Trinkwasserleitung aus Asbestzement, die zum jetzigen Zeitpunkt beide noch in Betrieb sind, werden durch eine Trinkwasserleitung PE d 180 ersetzt. Die Länge der neuen Trinkwasserleitung beträgt 720 Meter. Hausanschlussleitungen werden im gesamten Baubereich dem aktuellen Stand der Technik angepasst.

Bauzeit: Mai bis Oktober 2023, Wertumfang: 380.000 Euro



Neuerlegung der Rohrleitungen auf der Lange Straße.

Rohrnetzauswechslung (RA) Goltzscha: Dorfstraße 38-48

Die Trinkwasserleitungen in Goltzscha verlaufen fast ausschließlich über private Flurstücke. Zudem ist nicht jede Hausanschlussleitung einzeln absperrbar. In den Monaten Juni und Juli wurde entlang der Dorfstraße auf ca. 160 Metern eine neue Trinkwasserleitung PE d 90 verlegt. Alle angrenzenden Gebäude wurden mit einer neuen, separat absperrbaren Hausanschlussleitung ausgestattet. Teile der bestehenden Trinkwasserleitungen PVC DN 80 und PE d 90, die über private Flurstücke verliefen, konnten im Zuge der Maßnahme außer Betrieb genommen werden.

Bauzeit: Juni bis Juli 2023, Wertumfang: ca. 135.000 Euro

RA Nünchritz: Karl-Marx-Straße

In diesem Jahr wurde der letzte Abschnitt der bereits 1978 verlegten Trinkwasserleitung aus Asbestzement DN 200 entlang der Karl-Marx-Straße ausgewechselt. Aufgrund eines Rohrbruchs an der Trinkwasserleitung AZ DN 250 zwischen dem Feuerwehrgelände und dem Gelände des Bauhofes im November 2021 wurde auch diese Trinkwasserleitung im Zuge der Maßnahme mit ausgewechselt. Die neuen Trinkwasserleitungen PE d 225 und PE d 180 wurden auf einer Länge von ca. 215 Metern in offener Bauweise verlegt.

Bauzeit: April bis Juni 2023, Wertumfang: ca. 125.000 Euro

RA Zeithain: Ernst-Thälmann-Straße

Entlang der Ernst-Thälmann-Straße verläuft eine der letzten größeren Stahlleitungen in Zeithain. Die 1982 verlegte Trinkwasserleitung ST DN 100 wird auf einer Länge von 180 Metern durch eine neue Trinkwasserleitung PE d 110 ersetzt. Sie wird in offener Bauweise verlegt. Vorhandene Hausanschlussleitungen werden im Zuge der Maßnahme bei Bedarf erneuert.

Bauzeit: September 2023, Wertumfang: ca. 65.000 Euro

Zeithain: Erneuerung Anodenanlage

Um die aus Stahl bestehenden Trinkwasserfernleitungen beständig vor Korrosion zu schützen, bedarf es an geeigneten Stellen Anodenanlagen. Aufgrund des sinkenden Grundwasserspiegels im Bereich der vorhanden, horizontal verlegten Anodenanlage in Zeithain ließ die Leistung der Anlage und somit der Schutz der Trinkwasserfernleitungen nach. Aus diesem Grund wurde mit Hilfe einer Tiefenbohrung eine neue Anodenanlage in unmittelbarer Nähe der bestehenden Anlage errichtet.

Bauzeit: 2022 bis 2023, Wertumfang: ca. 115.000 Euro



Mit diesem Bohrgerät wurde eine neue Anodenanlage installiert.

Großenhain: RE Anschluss Lampertswalde

Die Ortsteile Lampertswalde, Schönborn sowie Mühlbach der Gemeinde Lampertswalde werden bis heute durch ein eigenes Wasserwerk der Gemeinde Lampertswalde mit Trinkwasser versorgt. Der Gemeinderat hat im Jahr 2020 den Beschluss zum Beitritt in den Regionalen Zweckverband der Trinkwasserversorgung gefasst. Das Wasserwerk entspricht nicht mehr dem Stand der Technik und soll nicht mehr zur Trinkwassergewinnung betrieben werden. Durch eine neue Trinkwasserüberleitung von Quersa bis zum Anschluss des bestehenden Ortsnetzes wird die Gemeinde ihr Wasser von der Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH beziehen. Im Zuge des ersten Bauabschnittes wird die neue Leitung PE d 180 im laufenden Kalenderjahr auf einer Länge von ca. 890 Metern um das Gelände der Kronospan GmbH verlegt. Mit den geplanten Bauabschnitten zwischen Folbern und Quersa sowie südlich der Ortslage Quersa soll im Jahr 2024 die notwendige hydraulische Leistungsfähigkeit des vorgelagerten Streckenabschnittes geschaffen werden. Weiterhin wird auf dem Gelände des Wasserwerkes eine Druckerhöhungsstation errichtet, um die Einwohner in dem höher gelegenen Schönborn mit ausreichend Wasserdruck zu versorgen. Durch diese Maßnahmen sollen in Zukunft die Einwohner der drei Ortsteile inklusive dazugehöriger Gewerbeunternehmen und der Industrie sicher mit Trinkwasser versorgt werden.

**Bauzeit: 1. BA Trinkwasserüberleitung: August bis Dezember 2023
Druckerhöhungsstation: März bis Mai 2024
Wertumfang: 500.000 Euro**